

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte,
weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.**

– Drucksache 16/7636 –

Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland im November 2007

Vorbemerkung der Fragesteller

Im November 2007 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremistischen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern.

Nach den Grundsätzen des Definitionssystems „Politisch motivierte Kriminalität“ bilden politisch motivierte Straftaten mit extremistischem Hintergrund eine Teilmenge der politisch motivierten Kriminalität. Nachfolgend werden alle politisch rechts motivierten Straftaten einschließlich derer mit extremistischem Hintergrund dargestellt.

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (Verstöße gegen das Versammlungsrecht, Fälle von Landfriedensbruch und schwerem Landfriedensbruch, Brandstiftungen, Körperverletzungen, Gewaltdelikte, Nötigung/Bedrohung, versuchte Tötungsdelikte, Tötungsdelikte, Sachbeschädigungen, Widerstand, Anschläge, Volksverhetzung, Friedhofsschändungen, Propagandadelikte usw.)

- a) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Migrantinnen und Migranten und

- b) gegen andere hier lebende Personen

sind der Bundesregierung im November 2007 bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Im November 2007 wurden insgesamt 747 Straftaten gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zugeordnet wurden. Darunter waren 35 Gewalttaten und 540 Propagandadelikte.

Bei 118 Straftaten, darunter 29 Propagandadelikte und 16 Gewalttaten, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	4	44
BR	7	81
BW	5	53
BY	1	109
HB	0	3
HE	1	28
HH	3	15
MV	0	28
NI	2	86
NW	4	125
RP	3	17
SH	1	24
SL	0	4
SN	4	84
ST	0	0
TH	0	113
Summe	35	712

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	3	3
BR	4	15
BW	2	13
BY	1	9
HB	0	1
HE	0	1
HH	3	4
MV	0	1
NI	1	17
NW	1	23
RP	1	7
SH	0	5
SL	0	1
SN	0	2
ST	0	0
TH	0	0
Summe	16	102

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und ausländerfeindlicher Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im November 2007 festgenommen (bitte nach Bundesländern und Straftaten aufschlüsseln)?

4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Bundesländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Zu den im November 2007 erfassten 747 politisch rechts motivierten Straftaten wurden insgesamt 355 Tatverdächtige ermittelt und 20 Personen festgenommen. In keinem Fall wurde Haftbefehl erlassen.

Im Zusammenhang mit den für November 2007 gemeldeten 118 politisch rechts motivierten Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund wurden 52 Tatverdächtige ermittelt und eine Person festgenommen. In keinem Fall wurde Haftbefehl erlassen.

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	49	15	0
BR	15	0	0
BW	17	0	0
BY	54	3	0
HB	2	0	0
HE	1	0	0
HH	7	0	0
MV	10	0	0
NI	51	0	0
NW	41	0	0
RP	14	1	0
SH	20	0	0
SL	2	0	0
SN	62	1	0
ST	0	0	0
TH	10	0	0
Summe	355	20	0

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	5	1	0
BR	4	0	0
BW	2	0	0
BY	5	0	0
HB	1	0	0
HE	0	0	0
HH	6	0	0
MV	0	0	0
NI	8	0	0
NW	14	0	0
RP	6	0	0
SH	1	0	0
SL	0	0	0
SN	0	0	0
ST	0	0	0
TH	0	0	0
Summe	52	1	0

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen Übergriffen, Ausschreitungen, Überfällen usw. im November 2007 (bitte nach Bundesländern und Straftaten aufschlüsseln)?
5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Bundesländern und Straftaten aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im November 2007 wegen Anschlügen, Übergriffen, Propagandadelikten, Verstößen gegen das Versammlungsrecht usw. zu welchen Straftaten verurteilt (bitte nach Bundesländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Angaben vor. Auf die Antwort der Bundesregierung vom 27. April 2006 (Bundestagsdrucksache 16/1353) auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte und der Fraktion DIE LINKE. „Rechtsextreme Gewalttaten und Ermittlungsverfahren gegen rechtsextremistische Straftäter in den Jahren 2003, 2004 und 2005“ (Bundestagsdrucksache 16/1061) wird verwiesen.

7. Wie viele Personen wurden durch diese rechtsextremen Anschläge, Überfälle im Monat November 2007
- leicht verletzt
 - schwer verletzt
 - getötet (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Im Monat November 2007 wurden insgesamt 44 Personen infolge Straftaten, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zuzuordnen sind, verletzt. Auf das Unterthemenfeld „Fremdenfeindlich“ entfallen 15 verletzte Personen. Eine weitergehende Differenzierung hinsichtlich des Verletzungsgrades ist den Angaben des kriminalpolizeilichen Sondermeldedienstes „Politisch motivierte Kriminalität“ nicht zu entnehmen. Todesfälle waren nicht zu verzeichnen.

Bundesland	Anzahl der geschädigten Personen „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“	Anzahl der geschädigten Personen „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ mit fremdenfeindlichem Hintergrund
BB	4	3
BR	6	4
BW	8	3
BY	1	1
HB	0	0
HE	1	0
HH	3	3
MV	0	0
NI	1	0
NW	4	0
RP	4	1
SH	1	0
SL	0	0
SN	11	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe	44	15

